

Umgangsformen

Beitrag von „Mama Muh“ vom 13. Januar 2010 00:19

Hallo,

wie geht ihr damit um, wenn ihr irgendwo neu seid?

Ich weiß, dass sich das Kollegium duzt, nun ist aber eine Kollegin die KL meines Kindes...

Ich mag das "Sie" überhaupt nicht! Aber ich weiß echt nicht, ob ICH das "DU" anbieten darf, m da ich weiß, dass eine gewisse Distanz zw. Eltern und Lehrern durchaus seine Berechtigung hat.

Tipps?

Im übrigen haben alle ungefähr das selbuge Alter

LG Mama Muh

Beitrag von „Boeing“ vom 13. Januar 2010 01:30

Als ich neu an meine Schule kam, habe ich darauf gewartet, dass mir das "Du" angeboten wurde.

Später habe ich - wenn die Jüngeren kamen - von mir aus (wenn die Chemie stimmte) das Du angeboten.

Mittlerweile duze ich auch die KL meines Sohnes (andere Schule), sie hatte mir das Du angeboten (es war ihr so rausgerutscht - wir hatten aufgrund eines Lesewettbewerbs mehr miteinander zu tun - Flugzeuggespräche usw.).

Nur weil sich alle duzen, würde ich nicht unbedingt damit auch anfangen. Bei uns duzen sich fast alle, aber es gibt da immer mal ne Ausnahme. Unsere Konrektorin duzt nur die Kollegen, die sie schon aus früheren Zusammenhängen kannte. Ihre Vorgänger/innen sind mit dem Duzen anders umgegangen. Daran würde ich aber auch nichts festmachen, eine gute, freundschaftliche Zusammenarbeit ist durchaus auch mit "Sie" möglich.

Beitrag von „Liselotte“ vom 13. Januar 2010 14:10

Ich habe mich einfach mit vollem Namen vorgestellt und gewartet was passiert. Viele haben mir gleich nur ihren Vornamen genannt und mich gedutzt (damit was das geklärt), einige haben in den nächsten Tagen das Du angeboten.

Würde aber nicht davon ausgehen, dass ich duzen darf, weil sich alle duzen (was bei nus im übrigen auch nicht so ist).

Ich unterrichte bereits das zweite Mal ein "Kollegiumskind" (unterschiedliche Schulen) und bin mit der jeweiligen Mutter per Du. Gab bisher keinerlei Probleme.

Beitrag von „neleabels“ vom 13. Januar 2010 15:40

Zitat

Original von Mama Muhwie geht ihr damit um, wenn ihr irgendwo neu seid?

Ich weiß, dass sich das Kollegium duzt, nun ist aber eine Kollegin die KL meines Kindes...

Ich mag das "Sie" überhaupt nicht! Aber ich weiß echt nicht, ob ICH das "DU" anbieten darf, m da ich weiß, dass eine gewisse Distanz zw. Eltern und Lehrern durchaus seine Berechtigung hat.

Ich denke, ihr werdet sehr viel länger Kollegen sein, als sie Lehrerin deines Kindes. Außerdem glaube ich wirklich nicht, dass man unter Profis noch durch das "Sie" Distanz erzeugen muss, um eine Sachebene zu betonen.

Nele

Beitrag von „*Stella*“ vom 13. Januar 2010 17:19

An unserer Schule duzen sich alle, einschließlich Rektorin. Das war von Anfang an so.

Im ersten Moment war ich etwas seltsam berührt, weil ich das, speziell was die Schulleitung anbelangte so gar nicht kannte.

Inzwischen finde ich es sehr gut so, was aber sicher auch daran liegt, dass wir uns alle sehr gut verstehen und ausgesprochen kollegial zusammenarbeiten.

Ich hatte auch schon 2 Kinder von Kollegen, da war das auch kein Problem.

An sich finde ich, dass die schon vorhandenen Lehrer da auf "die Neue" zukommen sollten, weil das eben jedes Kollegium anders regelt.

Ansonsten ergibt es sich wohl einfach irgendwann, das habe ich an einer anderen Schule auch schon erlebt.

Im Übrigen sehe ich es ähnlich wie Nele.

Und: Das "Sie" schafft keine Distanz und keinen Respekt, wenn es ihn de facto unter den erwachsenen Beteiligten nicht eh schon gibt.